



Pressemitteilung

1 Seite + Service

12. April 2025

Kloster Maulbronn

Backen in der Klostertradition: Süßes Brauchtum im UNESCO-Welterbe genießen

Eine Zeitreise in die Welt der klösterlichen Backkultur können Besucherinnen und Besucher am Mittwoch, 21. Mai, um 14.00 Uhr im Kloster Maulbronn erleben: Bei der Sonderführung „Backen in der Klostertradition“ erkunden sie die historische Anlage und lernen ihre Geschichte aus einer genussvollen Perspektive kennen. Zum Abschluss der Führung gibt es leckeren Kuchen und eine Tasse Kaffee oder Tee. Eine Anmeldung bis Montag, 19. Mai, unter +49 (0) 7043. 92 66 10 oder info@kloster-maulbronn.de ist erforderlich.

Backkunst der Mönche

Viele Traditionen und Bräuche, die auch heute noch gepflegt werden, haben ihren Ursprung in den mittelalterlichen Klöstern - so auch zahlreiche Gebäckstücke wie die beliebten Christstollen oder das Erntedankbrot. Sie waren auch im Kloster Maulbronn fester Bestandteil des christlichen Kalenders. Welche Bedeutung diese Köstlichkeiten für die Zisterziensermönche im Mittelalter hatten, erfahren Besucherinnen und Besucher am Mittwoch, 21. Mai, um 14.00 Uhr bei der Sonderführung „Backen in der Klostertradition“. Gemeinsam mit Klosterführerin Katrin Karner erkunden sie das heutige UNESCO-Welterbe und tauchen in seine jahrhundertealte Vergangenheit ein. Dabei erfahren sie mehr über das Leben der Zisterzienser, die hier im Mittelalter lebten, und ihre christliche Backtradition. Im Anschluss können alle gemeinsam bei leckerem Gebäck, Kaffee und Tee die Führung in geselliger Runde ausklingen lassen. Eine Anmeldung unter +49 (0) 7043. 92 66 10 oder per E-Mail an info@kloster-maulbronn.de ist bis Montag, 19. Mai, erforderlich.

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.



Pressemitteilung

1 Seite + Service

12. April 2025

Service und Information

Backen in der Klostertradition

Klösterliches Brauchtumsgebäck in gemütlicher Runde

Mittwoch, 21. Mai, 14.00 Uhr

Referentin

Katrin Karner

Preis

Pro Person 22,50 €

Dauer

2 Stunden

Teilnehmerzahl

Maximal 30 Personen

Information und Anmeldung

Infozentrum Kloster Maulbronn

Telefon +49(0)70 43. 92 66 10

info@kloster-maulbronn.de

Öffnungszeiten

Kloster Maulbronn

1. März bis 31. Oktober

Mo – So, Feiertag 09.30 – 17.30 Uhr

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.



Pressemitteilung

1 Seite + Service

12. April 2025

Kontakt

Kloster Maulbronn

Klosterhof 5

75433 Maulbronn

+49(0)70 43.92 66 10

info@kloster-maulbronn.de

www.kloster-maulbronn.de

www.schloesser-und-gaerten.de

Ihr Pressekontakt Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg bei der Staatsanzeiger-Agentur: Telefon +49(0)7 11.6 66 01 38, presseservice@schloesser-und-gaerten.de

Bilddownload Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“ / „Pressebilder“)

Kommen. Staunen. Genießen. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 63 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2024 besuchten 4,1 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, UNESCO-Welterbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.